

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

351 (24.12.1890) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 351. Erstes Blatt.

Mittwoch den 24. Dezember

1890.

## Bekanntmachung.

Nr. 112860. Die Alters- und Invaliditätsversicherung, hier die Versicherung der sog. unständigen Arbeiter betreffend.

Nach dem Reichsgesetz vom 22. Juni v. Js. unterliegen vom 1. Januar l. Js. die sog. unständigen Arbeiter der Invaliditäts- und Altersversicherung.

Unständige Arbeiter sind alle diejenigen Personen, welche nicht in einem regelmäßigen Arbeitsverhältniß zu einem bestimmten Arbeitgeber stehen. Dazu gehören also z. B. die in den Wohnungen der Kunden von Haus zu Haus arbeitenden Näherinnen, Büglerinnen, Putzmacherinnen, Wäscherinnen, Putzfrauen, im Taglohn arbeitende Aushilfsdiener, Holzmacher, Bodenwischer, land- und forstwirtschaftliche Tagelöhner, in Niederlagen (Kohlengeschäften) tagweise beschäftigte Arbeiter und dgl.

Die Invaliditäts- und Altersversicherungsbeiträge der männlichen unständigen Arbeiter betragen in hiesiger Stadt für jede Kalenderwoche 24 Pfg., die der weiblichen 20 Pfg.

Die Beiträge werden dadurch entrichtet, daß allwöchentlich Versicherungsmarken zu 24 bezw. 20 Pfg. in die hierfür bestimmten Quittungskarten eingeklebt werden.

Die unständigen Arbeiter sind befugt, das Einkleben der Marken selbst vorzunehmen oder können es der Gemeindekrankenversicherung überlassen. Das erstere Verfahren ist seiner Einfachheit wegen vortheilhafter.

Die Quittungskarten haben die unständigen Arbeiter bei dem Sekretariat für Invaliditäts- und Altersversicherung — Rathhaus Zimmer Nr. 13 — zu erheben. Ebendasselbst sind die Karten, wenn sie vollgeklebt sind, umzutauschen. Die einzuklebenden Marken werden an den Postschaltern, wo auch die Briefmarken zu haben sind, verkauft.

Die unständigen Arbeiter haben das Recht, die Hälfte des Markenbetrags also 12 bezw. 10 Pfg. sich von denjenigen Arbeitgebern vergüten zu lassen, bei welchen sie zuerst in der betr. Woche beschäftigt waren.

Durch das Einkleben der Marken wird der Anspruch auf Invaliditäts- und Altersversicherung erworben.

Nähere Auskunft ertheilt das obengenannte Sekretariat.

Alle unständigen Arbeiter werden hiermit aufgefordert, sich alsbald jedenfalls noch vor Neujahr auf dem Rathhause — Zimmer Nr. 13 — zu melden und ihre Quittungskarten in Empfang zu nehmen. Die Unterlassung der Anmeldung wird an Geld bis zu 20 Mk. bestraft.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1890.

Großh. Bezirksamt.

33.

Braun.

## Bekanntmachung.

Nr. 5457. Die Abfertigungsstunden beim diesseitigen Hauptsteueramt betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß am ersten und zweiten Christtag, sowie am Sonntag den 28. d. M. zollpflichtige Poststücke Vormittags von 11—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr auf dem diesseitigen Zollbureau in Empfang genommen werden können.

Sodann machen wir bei diesem Anlasse wiederholt bekannt, daß am Neujahrstag, Oster- und Pfingstsonntag, sowie an den Geburtstagen Seiner Majestät des Kaisers und Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs das Zollbureau geschlossen bleibt, daß dagegen an andern Sonntagen, sowie am Charfreitag, Ostermontag, Christi-Himmelfahrtstag, Pfingstmontag, Frohnleichnamstag und Allerheiligen Zollabfertigungen von Poststücken und leicht dem Verderben ausgelegten Gütern Vormittags von 11—12 Uhr stattfinden.

An den übrigen — hier nicht genannten — Feiertagen und an den Werktagen werden Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr Zollabfertigungen jeder Art vollzogen und ist die Frist, innerhalb welcher über die mit der Eisenbahn eingetroffenen zollpflichtigen Güter verfügt werden muß, auf sechs Tage festgesetzt.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1890.

Großh. Bad. Hauptsteueramt Karlsruhe.

22.

Beder.

## Bekanntmachung.

33. Wie in früheren Jahren, sind wir auch dieses Jahr wieder bereit, für Enthebung von Neujahrsbesuchen, von Segensbesuchen, von Absendung von Gratulationskarten, von Absendung von Karten gegen empfangene Karten etc. die üblichen Beträge durch die Armenkasse, Rathhaus, Zimmer Nr. 10, in Empfang zu nehmen.

Auch dieses Jahr werden wieder die Namen der Geber in alphabetisch geordneten Listen veröffentlicht.

Die Beiträge fließen in den Armenzabensfond, der dazu bestimmt ist, in jenen Fällen, wo die Verpflichtungen der gesetzlichen Armenbehörde aufhören, zur Binderung oft schwerer und unerbittlicher Noth einzutreten.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1890.

Armenrat.  
Kraemer.

Bürger

### Haus-Versteigerung.

Der Theilung wegen wird das zur Erbmasse des Tagelöhners Jakob Seyfried hier gehörige dreistöckige Wohnhaus Schönenstraße Nr. 83, neben Bahnwächter Karl Schettler und Fuhrmann Friedrich Supperger Wittwe, taxirt zu 30000 M., am

**Samstag den 27. Dezember 1890,**  
Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars, Erbprinzenstr. 10 im 2. Stock dahier, öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn die Schätzung erreicht wird.

Die weiteren Steigerungsbedingungen können inwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 9. Dezember 1890.

Großh. Notar

J. B.:

Sritt.

3.3.

### Wohnungen zu vermieten

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badcabinet (Loggia) u. s. w., sofort zu vermieten.

— Akademiestraße, zunächst dem Palais Douglas, ist eine sehr schöne Wohnung (Bel-Etage) von 6 großen Zimmern nebst Zugehör und großer Veranda auf 23. April 1891 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 166 im Laden.

— Akademiestraße 24 ist im 4. Stock, auf die Straße gehend, eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche, Keller, Holzstall u. s. w. an ruhige Leute um den Preis von 220 Mark per 23. April 1891 zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer, A. Schweizer, Dekorationsmaler.

— Friedenstraße 9 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

— Grenzstraße 26 ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

— Herrenstraße 25, eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 136 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, enthaltend 4 Zimmer nebst Küche, Keller und Mansarde, welche sich sehr gut für einen kleinen Geschäftsbetrieb eignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau des Friedrichsbads.

— Körnerstraße 9, mit schöner Aussicht und unweit der Pferdebahn, ist der 2. Stock von 6 eleganten, geräumigen Zimmern, Balkon, Badcabinet, großem Vorplatz, 2 Kammern, 2 Kellern, Gartenantheil u. s. w. an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kriegstraße 30 (Ballfisch) ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Januar zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

— Kriegstraße 40a (Deutscher Michel) ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, als: Keller u. s. w., per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

— Lessingstraße. Per sofort oder 23. April zu vermieten: eine hübsche Wohnung, 1 Etage hoch, bestehend aus 5 sehr großen Zimmern, Küche, Badcabinet, Mansarde, Keller u. s. w., nebst alleiniger Benutzung eines kleinen Gartchens. Näheres Kaiser-Allée 5 im 2. Stock.

— Moltkestraße 15a (Hardtwaldstadttheil) ist wegen Verletzung sogleich oder auf 23. April 1891 die Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 5 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern nebst reichlichem Zugehör, zu vermieten. Näheres ebendasselbst in der Bel-Etage oder Amalienstraße 79 im Bureau.

— Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.2. Walbstraße 20 ist im 2. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

\*2.2. Zirkel 23, in der Nähe des Schlossplatzes, ist eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 großen Zimmern und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Rechtsanwalt Dr. Arnold Seeligmann daselbst.

2.2. Die Karlsruhe Bräuereigesellschaft vorm. K. Schrompp hat in ihrem Neubau (Walbstraße) eine Anzahl Wohnungen auf 23. April 1891 zu vermieten. Dieselben können jeweils von 10—1 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags eingesehen werden.

## Feinste Champagner-Marke:

### Pommery & Greno, Reims, Carte blanche sec

empfiehlt

4.2.

## Victor Merkle.

## ≡ Geschenk-Körbe ≡

mit feinen Weinen und Spirituosen in großer Auswahl und zu allen Preisen.

## ≡ Original-Muster-Flaschen ≡

von Benedictiner à 40 Pf., Chartreuse à 50 Pf., Gebirgs-Kräuterbitter à 40 Pf.  
(Vierte große Sendung.)

## ≡ 1/4 Flaschen Schaumwein ≡

Kupferberg Gold . . . . . à M. 1.25,  
Sillery . . . . . à M. —.75.

## ≡ Flacons ≡

mit feinem Cognac . . . . . à M. 1.—,  
mit feinem Kirschenwasser . . . . . à M. —.85.

## ≡ Punsch-Essenzen ≡

in 12 Sorten

von B. Meising in Düsseldorf  
und J. A. Gilka in Berlin.

### Weissweine

des In- und Auslandes  
in 30 Sorten.

### Rothweine

des In- und Auslandes  
in 26 Sorten.

## Champagner und Schaumweine.

Cognac, Kirschenwasser, Rum, Arac, Liqueure

empfiehlt

die Haupt-Filiale  
der Weingroßhandlung

# Max Homburger,

124a Kaiserstraße 124a,  
nächst der Waldstraße.

Bitte genau auf die Nummer zu achten.

— In der neuen Kreuzstraße 28, neben dem Balaisgarten, ist der 4. Stock von 6 Zimmern. Badefabrick etc. sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre oder Ruppurstr. 32, parterre.

— Eine hübsche Wohnung im 3. Stockwert, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör, ist sofort oder per 23. Januar 1891 sehr preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet und mit Glasabschluss sowie Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres zu erfragen Adlerstraße 26 im Kontor.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör ist sofort billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmstraße.

**Friedenstraße 20** ist die Vel-Etage, bestehend aus 5 eleganten, großen Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, Keller, Waschküche, Trockenkammer etc., alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Eine feine herrschaftl. Wohnung** von 6 Zimmern, Badekabinett nebst allem Zugehör, auf das Elegante und Bequemste ausgestattet, ist per sofort oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Kriegstraße 36, Seitenbau im 2. Stock.

**Sofort zu vermieten:**  
eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Kaiserstraße 121.

**Wegen Wegzug**  
ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern mit Balkon, Mansarde nebst sonstigem Zugehör sofort zu vermieten: Kaiser-Allee 23.

**Stadttheil Mühlburg.**  
33. In der Kaiser-Allee 151 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 2 Zimmern und Balkon sowie Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Antheil an der Waschküche auf 23. Januar oder 23. April 1891 zu vermieten.  
Näheres im 2. Stock.

— Erbprinzenstrasse 4 ist ein sehr geräumiger, hoher und eleganter **Laden** mit prächtigen Schaufenstern nebst anschließendem Raum, Mansardenzimmer u. grossem Keller auf 23. April zu vermieten. Preis 2000 Mark. Näheres Herrenstrasse 31.

**Spezerei-Laden nebst Wohnung,** mit flottem Wein- und Bierverkauf, ist auf den 23. April 1891 zu vermieten: Waldbornstraße 24 im Weggerladen.

**Stadttheil Mühlburg.**  
33. In der Kaiser-Allee 151, bei der kathol. Kirche, ist eine neu eingerichtete Wirthschaft mit geräumiger Wehgereinrichtung, grossem Wirths- und Nebenzimmer, Küche, Speisekammer nebst Wohnung, Mansarden und Keller auf 1. Januar 1891 oder später zu vermieten.  
Da ein solches Geschäft in der Nähe nicht besteht, so verspricht dasselbe einem strebsamen Manne ein gutes Auskommen.  
Das Nähere ist im 2. Stock zu erfragen.

**Auf 23. April Wohnung gesucht**  
in besserem Hause von 3 Zimmern und Zugehör, möglichst frei gelegen, von ruhiger Familie (Angestellter mit 1 Kind). Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1411 an das Kontor des Tagblattes zu richten. \*2.2.

**Zimmer zu vermieten.**  
\*4.3. Ein gut möblirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: Haardtstraße 13, Mühlburg.

— Ein heizbares Mansardenzimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Spitalstr. 41 im 2. Stock.

**Zu vermieten**  
zwei fein möblirte Zimmer, ineinandergehend, mit oder ohne Pension per sofort. Zu erfragen Kaiserstraße 219.

**Atelier zu vermieten.**  
— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

# Preis-Liste

für Flaschenweine der  
**Landesgenossenschaft ungar. Weinproduzenten**  
von deren **Generalvertreter**  
**Julius Hoeck, Weinhandlung,**  
Kriegstrasse Nr. 28 und Kaiserstrasse Nr. 102.  
☎ Telephone Nr. 74. ☎

| No.   | Weingegend.                          | Gross-Producent.                            | Preis.  |
|---|--------------------------------------|---|---|
| <b>Welsse Ungarweine</b><br>(Ersatz für Rheinweine).  |                                      |   |   |
| 1   | Plattensee Rhein-Riessling . . . . . | Dorgleseeer Piaristen-Orden                 | <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Rheinweinflasche mit Glas. Mk. 1.70 Pf. |
| 2   | Torna Riessling . . . . .            | Baron Gabriel v. Kemeny                     | „ 2.— „   |
| 3   | Máros Riessling . . . . .            | Baron Koloman v. Kemeny                     | „ 2.25 „  |
| 4   | Plattensee Riessling . . . . .       | Dorgleseeer Piaristen-Orden                 | „ 2.60 „  |
| <b>Tokayerweine</b><br>(nicht süsse, kräftige Welsseweine).   |                                      |   |   |
| 5   | Tokay-hegyalja . . . . .             | Taroxaler Staats-Winzer-Institut            | <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Tokayerflasche mit Glas. Mk. 1.20 Pf.   |
| 6   | dito Szamorodner . . . . .           | Ludwig v. Szabo                             | „ 1.75 „  |
| 7   | dito „ „ . . . . .                   | Graf Aladar Andrássy                        | „ 1.75 „  |
| 8   | dito „ „ . . . . .                   | Eugen v. Hammersberg                        | „ 2.30 „  |
| 9   | dito süsslich . . . . .              | Ludwig v. Szabo                             | „ 3.40 „  |
| <b>Rothe Ungarweine</b><br>(gutem Bordeauxweine gleichwerthig und im Geschmack feiner als ital. Rothweine). |                                      |   |   |
| 10  | Cserhat . . . . .                    | Landesgenossenschaft ungar. Weinproduzenten | Mk. 1.10 Pf.  |
| 11  | Ofen . . . . .                       |   | „ 1.20 „  |
| 12  | Villány . . . . .                    | dito  | „ 1.20 „  |
| 13  | Erlau . . . . .                      | dito  | „ 1.25 „  |
| 14  | Ménés . . . . .                      | Meneser Staats-Winzer-Institut              | „ 1.40 „  |
| 15  | Torna . . . . .                      | Baron Gabriel v. Kemeny                     | „ 1.80 „  |
| 16  | Villány „Auslese“ . . . . .          | Alexander v. Jantsits                       | „ 1.90 „  |
| 17  | Ménés . . . . .                      | Graf Franz Nadasdy                          | „ 2.— „   |
| 18  | Ofen-Adlerberg . . . . .             | Eduard v. Weber                             | „ 2.20 „  |
| 19  | Erlau . . . . .                      | Geza v. Koppely                             | „ 2.20 „  |
| 20  | Ofen-Adlerberg „Auslese“ . . . . .   | Karl v. Kerkapoly                           | „ 2.30 „  |

Diese Weine wurden aus den Kellereien der Landesgenossenschaft ungar. Weinproduzenten, die unter Controle des Handels-Ministeriums stehen, in Fässern bezogen und im hiesigen Zollkeller in Flaschen gefüllt, daher für deren Aechtheit und Reinheit garantirt wird.

Sämmtliche Weine können auch in Fässern ab Budapest oder ab meinem hiesigen Privat-Zollagerkeller bezogen werden zu entsprechend billigeren Preisen.

Gleichzeitig offerire ich als ebenfalls garantirt rein zum Gebrauch hauptsächlich für Frauen und Kinder folgende süsse Ungarweine:

**Medicinal-Tokayer I** buttig <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Fl. M. 1.70, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Fl. M. 1.—, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> Fl. M. —.50 Pf.  
 dito IV buttig <sup>1</sup>/<sub>2</sub> „ 2.50, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> „ 1.45, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> „ —.70  
**Ménés**, roth <sup>1</sup>/<sub>2</sub> „ 2.50, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> „ 1.45, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> „ —.70

**Buttliche Tokayer Ausbrüche, Original-Füllungen:**  
 (Medicinalweine) per <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Literflasche  
**Sehr süsser buttiger Ausbruch** . . . . . M. 3.60 Pf.,  
**Fett und süsser buttiger Ausbruch** . . . . . „ 5.—  
 „ „ dito „ „ . . . . . „ 6.—

**Peters LIQUEUR**  
und  
**Punsch-Essenzen**

Ausl. Spirituosen. nur höchst prämiirte von Südweine.  
**H. J. Peters & Co. Nachf., Cöln a. Rh.**  
 Niederlage bei der  
**Emmericher Waaren-Expedition,**  
**Filliale Karlsruhe,**  
 83. Kaiserstrasse 124.

**Mondamin Brown & Polson**  
alleinige Fabr. k. engl. Hofl.

Entölttes Maismehl. Zu Puddings, Milchspeisen, Sandtorten, zur Verdickung von Suppen, Saucen, Cacao vortreflich. In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 30 u. 60 Pf. 10.5.

**Größere Magazinräumlichkeiten**  
samt Keller sind zu vermieten. Eriere eignen sich auch zum Aufbewahren von Möbeln. Näheres Herrenstraße 25.

**Dienst-Anträge.**

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle: Werderplatz 30.

\*2.2. Eine Köchin und ein Zimmermädchen können sofort oder auf's Ziel eintreten: Kaiser-Allee 27.

Ein braves Mädchen für Hausarbeit gesucht. Solche, welche etwas kochen können, werden bevorzugt. Näheres Kaiserstraße 156 im Laden links.

\*3.2. Ein anständiges Mädchen, welches sich zum Serviren eignet oder schon servirt hat, wird sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**GELD-** Darlehen gegen Unterschrift, an Alle, 5% per Jahr, auf Wunsch monatlich oder jährlich zurückzahlbar, Unterstützung des Handelstandes. Discretion. — Blum, 32 Boulevard Barbis, Paris. 12.11.

**Kellnerinnen gesucht.**

2.2. Drei einfache, gewandte Kellnerinnen werden bei gutem Verdienst sofort in bessere Lokale nach Baden gesucht. Näheres durch **Fr. Sessler's Bureau, Baden-Baden.** Dasselbst werden auch mehrere Herrschafts- und Privatschminnen, Herrschafts- und Hotelzimmermädchen auf Weihnachten gesucht.

**Verloren**

wurde Sonntag Nachmittag zwischen 1 und 2 Uhr von der Bahnhof- durch die Etilingers und Karl-Friedrichstraße bis zur kleinen Kirche ein **Portemonnaie** mit ca. 30 Mk. Inhalt. Der rechtliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Bahnhofstraße 14 im 4. Stock des Vorderhauses abgeben zu wollen. 22.

3.3. Ein schwarzer Regenschirm mit Perlmutter eingelegetem Griff wurde Samstag den 20. d. Mts. zwischen 2 und 5 Uhr aus Versehen bei Döring im Spielwarenladen oder bei Sauer, Kaiserstraße 103, mitgenommen. Es wird gebeten, den Schirm Waldstraße 50 abzugeben.

**Gelegenheitskauf.**

\*2.2. Um meinen Thierbestand um jeden Preis nach Weihnachten zu verringern, verkaufe folgende Thiere zum Selbstkostenpreis: 1 ganz zahmen, lebenswürdigen Mohrenaffen zu 28 Mk., 1 schönen, talentvollen Salontafel zu 28 Mk., 3 Stück blaustirnte Amazonenpapageien, großartige Sprecher, weinen, lachen, miauen, jeder mindestens 20 Wörter sprechend, ganz zahm, fröhlich und ruhig gehend, ohne Käfig zu halten per Stück 50 Mk., (das doppelte Werth), einen jungen Graupapagei zu 28 Mk., junge Amazonenpapageien per Stück 30 Mk. Zu haben in der Vogelhandlung Kaiser-Passage 44.

**Zu verkaufen:**

Büffets, Bertigos, Sekretäre, Chiffonnières, ein- und zweithürige Schränke, Schreibtische, Wachs- und andere Kommoden, Ovale und Eckische, vollständige Betten, Näh- und Nachttische, Spiegel und Bilder, sowie viele verschiedene Stühle, Speis- und Küchenschränke: Waldstraße 7.



**Briefmarken-Lager,**  
Schätzungs- und Untersuchungsstelle,  
Spitalstrasse 40.  
Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen. — Commissions-Verkauf.

**Passende Weihnachtsgeschenke:**

eine goldene Remontuhr, ächte Granatketten, Heberzieher, großer Wintermantel, Schaukelstühle und Amerikanerstühle: Waldstraße 7.

**Ein grauer Pelz**

(Schultertragen) für ein junges Mädchen, noch ganz neu, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 5.2.

**Zu verkaufen:**

gebrauchte Möbel, Kinderschulbank, verschiedene einzelne Hauten, ganze Garnituren Kanapés mit 6 Stühlen, Divans, Chaisos-longues, Bücherschränke, schwarzer Spiegel mit Console und Bertigo und ein großer Bodenteppich: Waldstraße 7.

**WEIN-GROSSHANDLUNG**  
STRASSBURG 1890

1<sup>er</sup> PREIS STRASSBURG 1890    SIEGERPREIS    STRASSBURG 1890    3<sup>ter</sup> PREIS STRASSBURG 1890

**Adolf Steiner-Karlsruhe**  
Karl-Strasse N° 22.

Empfehle mein grosses Lager in selbstgekelterten und selbstgebauten **Fass- und Flaschenweinen** bei reellster Bedienung.  
**Preise jeder soliden Conourenz entsprechend.**

Beste hier erhältlich Italiener-Mark.

Bei Abnahme von 20 Flaschen 10% Rabatt.

**Blutwein**  
vom  
**Vesuv,**  
sehr trocken und tanninhaltig, bestes Stärkungsmittel gegen Bleichsucht und Diarrhöe, per Flasche Mk. 1.10  
bei  
**Max Homburger,**  
Weinhandlung,  
30 Kronenstraße 30.  
Haupt-Filiale:  
124a Kaiserstraße 124a.

**Punschessenz**  
20.14. von **Bassermann & Herrschel, Mannheim,** garantiert rein nur aus **Arae, Rum** oder **Portwein** bereitet. Niederlage bei: **Lebensbedürfniss-Verein, Mich. Hirsch, L. Dörflinger, J. B. Klingele, Jul. Dehn, Louis Lauer, Otto Mayer, G. Bronner, G. Laspe, Ernst Schneider Nachf., Fritz Leppert, A. Remshardt, Fritz Reis, Werderplatz, Carl Roth, Hofdroguerie.**

**Feinstes Früchtenbrod**  
empfiehlt  
**Julius Lieb, Conditor,**  
Kaiserstraße 239.

**Ein gewirkter Shawl,**  
achtzig, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor  
des Tagblattes. 6.2.

**Ein Gasmotor,**  
4 Pferde stark, sehr gut erhalten, zwei Jahre  
im Betrieb, ist wegen Aufstellung einer  
größern Dampfmaschine preiswürdig zu ver-  
kaufen und kann jeden Tag im Betrieb ein-  
gesehen werden. 6.4.

Strassburg i. E., Ballhausgasse 3.

### Hauskauf-Gesuch.

3.2. Zwischen Herren- und Westendstraße  
wird, unter Ausschluß von Zwischenhänd-  
lern, ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hof  
und Garten zu kaufen gesucht. Angebote mit  
Preisangabe wollen im Kontor des Tag-  
blattes unter Nr. 1432 versiegelt nieder-  
gelegt werden.

### Cello.

2.2. Ein  $\frac{3}{4}$  Cello wird sofort zu kaufen gesucht.  
Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Ein Vertigo,

Mühlbaum polirt, wird zu kaufen gesucht. Zu er-  
fragen im Kontor des Tagblattes. 6.2.

**Die allerhöchsten Preise**  
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten,  
Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen,  
allerlei Sorten zahlt Frau Reutlinger Wittve,  
große Spitalstraße 14.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21  
im 2. Stod.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16,  
eine Etage hoch.

### Champagner

von **J. Oppmann**, Würzburg,  
hält Lager

4.3. **Aug. Stenzel,**  
Ecke der Westend- und Sophienstraße.

### Rechten alten

## Malaga

empfehlen

3.3. **Aug. Stenzel,**  
Ecke der Westend- und Sophienstraße.

## Bordeaux,

einen ausgezeichneten, garantiert reinen,  
empfehlen & M. 1. — exklusive Flasche

### Karl Baumann,

— Akademiestraße 20.

### Punschessenz

in anerkannt vorzüglichster Qualität,  
selbst bereitet,

**Rum, Arac, Cognac,**  
Kirsch- und Zwetschgenwasser,  
Heidelbeer- und Wachholderbeergeist  
in ächter, gelagerter Waare,  
sowie

### Weine und Liqueure

von den billigsten bis zu den feinsten  
Sorten vorrätzig in der

6.4. **Proguerie**

### Adolf Körner,

61 Ludwigplatz 61.

4.4

### Import-Etablissement

der

### Emmericher Waaren-Expedition

24 Kaiserstr. Filiale Karlsruhe Kaiserstr. 124

Beste und billigste Bezugsquelle für

### Cacaopulver, I<sup>o</sup> holländisches, Vanille-Chocolade,

in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{3}$  und  $\frac{1}{4}$  Pfd.-Packung.

Reinheit garantiert.

Allerfeinste I<sup>o</sup> Bourbon-Vanille.

# Weihnachtsgeschenke.

Als höchst willkommen empfehle ich:

**Biscuits** in hochfeinen  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Pfund-Dosen,  
**Thee** in eleganten Packeten u. Büchsen von 50 Gramm anwärts,  
**Chocolade, Cacao u. Kaffee** in beliebigen Packungen,  
**Punschessenzen** in reichster Auswahl, in  $\frac{1}{4}$  u.  $\frac{1}{2}$  Flaschen,  
**Liqueure** in allen erdenklichen Arten,  
**Orangen** in feinsten Frucht,  
**Mandarinen** in saftigster Frucht,  
**Muskatdatteln** in geschmackvoller Packung,  
**Tafelfeigen** in Kistchen von 1 Pfd. anwärts,  
**Basler Leckerli** in hochelegantem Umschlag,  
**Brettener Lebkuchen** in verschiedenen Formen,  
**Salami, Cervelat und Delikatessschinken**  
in verschiedenen Größen,  
**Cigarren** in sehr feinen Schachteln,  
**Cigarretten** in exquisiter Packung.

## Gustav Müller,

am katholischen Kirchenplatz.

4.4

### Thee 1890<sup>er</sup> Ernte

von **Robert Scheibler, London,**  
in ausgesucht feinsten Mischungen empfiehlt 30.26.

**Franz Perrin,**  
Karlsruhe, Kaiserstraße 124 b.

Frisch eingetroffene

## Strasburger Gänseleber-Terrinen

in verschiedenen Größen und von vorzüglichster Qualität empfiehlt bestens

### Louis Lauer,

Großh. Hoflieferant,

12 Akademiestraße 12.

2.2

# Geschenkkörbchen

mit feinen Flaschenweinen gefüllt empfiehlt in hübscher Ausstattung

**F. Bausback,**  
Kaiserstraße 134 (Bodega).

3.3.

## Passende Weihnachts-Geschenke:

Thee in eleganten Blechdosen, Chocolate, Cacao, Biscuits, candirte Früchte in eleganten Cartons, Datteln in Cartons und andere Südfrüchte, Fleisch-, Fisch-, Wild-, Früchte- und Gemüse-Conserven;

ferner:

Weine: deutsche, französische, italienische, spanische etc., Punsch-Essenzen und sämtl. Spirituosen, Cigarren in allen Preislagen und Packungen.

**J. B. Klingele Nachfg.,**  
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

# Havana-Importen.

**Hente eingetroffen:**

Mapa Mundi, Ferndz Garcia, Flor de Bango, Certamen in Kistchen à 25 Stück, Alhambra, Sarasola, Sabrosa, Bock & Cie. in Kistchen à 50 Stück, Havana-Land in Bunden à 20 Stück per Bund M. 2.40 empfehlen

**Max Levisohn & Cie.**

## Aechte Holländer Cigarren

aus der Fabrik von Obstelten & Cie. in Wageningen empfehlen im **Alleinverkauf** für **Karlsruhe**

**Max Levisohn & Cie.**

## Bremer und Hamburger Cigarren

von den **renommiertesten Fabriken** empfehlen in jeder Preislage

**Max Levisohn & Cie.**



## Egyptische Cigarretten

von **Hedges Nessim** in **Alexandria.**

**Alleinverkauf** für **Karlsruhe** bei

**Max Levisohn & Cie.**

5.2. **Cerff'sche**  
**Orangen-Punschessenzen**  
in bekannter Güte stets vorrätig bei  
**W. Erb,** am Spitalplatz.

**Cognac,**  
**Arac,**  
**Rum,**  
**Punschessenzen** 4.3.  
in feinsten Qualitäten bei  
**Aug. Stenzel,**  
Ecke der Westend- und Sophienstraße.

## Griech. Weine

in 11 Sorten  
empfiehlt 3.3.

**Fritz Neck,**  
Ecke der Rüppurrer- u. Luisenstr.

## Für Weihnachten

empfiehlt:  
sämtliche Gewürze und Artikel zur Bäckerei, sowie  
**Arac, Rum, Cognac,**  
**1. ächtes Schwarzwälder Kirschen- und Zwetschgenwasser,**  
**Liqueure, Champagner** per Flasche von M. 1.70 bis M. 5.—,  
**Südweine, Malaga, Tokayer,**  
**1. garantiert reine Weiß- u. Rothweine** in Flaschen und offen,  
**Thee, Chocolate, Cacao,**  
**Schinken und Wertheimer Würstwaren,** alles in nur bester Qualität

**A. Dörrmann,**

3.2. Schützenstraße 8.

**Russischen Getreidekümme,**  
**Wodki und Allasch,** sowie  
**Schlesischen Gebirgssträucher-Liqueur**

empfiehlt billigt

**Fr. Maisch Sohn,**

8.8. Lammstraße 5

## Thee

10.7.  
vorzüglichster Qualität neuester Ernte  
1/2 Pfund-Packet M. 2.—

**Stadtapotheke.**

9.9. **Aechte**  
**Basler Leckerli**

empfiehlt

**Hch. Dobmann jr.,**  
Kaiserstraße 163.

Für **Weihnachten** bringen hiermit

# Geschwister Söll,

**Kaiserstrasse 153,**

dem Museum gegenüber,

ihr gut sortirtes Lager in

Glacé-, Dänisch-, Waschleder- sowie gefütterten Handschuhen, Tricot-, Ringwood- u. andern Stoffhandschuhen

in empfehlende Erinnerung.

9.8.

Zum Besuche seiner

## Weihnachts-Ausstellung,

welche dieses Jahr besonders reichhaltig in

# Puppen

und

## Puppenartikeln

ausgestattet ist, ladet hiermit ergebenst ein

**A. Landsmann,**

W. Pfeifer's Nachf.,

Kaiserstrasse 201, nächst der Waldstrasse.

4.4.

Lose, sowie in Blumenarrangements  
zusammengestellt empfehle täglich frisch:

Flieder (Syringa),  
Maiblumen,  
Rosen,  
Veilchen,  
Hyacinthen,  
Nelken,  
Narcissen,  
Levkoyen,  
Ranunkel,  
Anemonen,  
Orangeblüthen etc.

6.3.

**Ch. Wilser,**

Kaiserstrasse 126,  
gegenüber der Hof-Apothek.

## Städt. Gas- und Wasserwerke. Ausstellung und Verkaufsstelle

von

**Gas-Koch- und Heizapparaten,**  
Kaiserpassage Nr. 12 & 14.

Gasverbrauch der ausgestellten Apparate:

|  |                                   |             |
|--|-----------------------------------|-------------|
| 1 Liter Wasser siedend zu machen kostet an Gas | $\frac{1}{3}$ — $\frac{4}{10}$ Mk |             |
| 1 " " " erhalten " " " "                       | $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{2}$ " " | pro Stunde, |
| 1 Stunde bügeln kostet an Gas                  | 2 — $2\frac{1}{2}$ " "            |             |

Alle in den Ausstellungsräumen sich befindenden größeren Apparate werden zum praktischen Erproben leihweise auf 14 Tage ohne Mietberechnung abgegeben. Auch können von uns gekaufte Apparate im Umlauf von 14 Tagen gegen andere wieder eingetauscht werden.

4.4.

Das für die Alters- und Invaliden-Versicherung vorgeschriebene Formular  
Muster B

„Beglaubigte Arbeitsbescheinigung des Arbeitgebers“

ist zum Preise von M. 1.50 für 100 Bogen (200 Stück) auf unserem Bureau zu haben.

Ehr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.



# Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich

mein auf das Reichhaltigste assortirtes Lager in

## Glacé-, dänischen u. Winterhandschuhen, Bons, zu Geschenken sehr geeignet.

### Wilhelm Ellstaetter, Glacéhandschuhfabrik, Friedrichsplatz 4.

14.9.

Kaiserstraße

123

#### Wollwaren:

Gestricke Wollwesten für Herren und Knaben in allen Preislagen,  
Normal-Senden, Jacken, Hosen, Socken etc. etc.,  
Kapuzen, Tücher, Hüllen,  
Shawls, Handschuhe,  
Unterröcke,  
gestricke Schuhe,  
Jäckchen und Kleidchen,  
Strümpfe für Damen und Kinder,  
Pulswärmer, Kappen,  
Schürzen für Damen und Kinder in schwarz, weiß und farbig,  
Bettdecken,  
Herren-Socken von 40 Pf an bis zu den allerfeinsten,  
Salwer-Stiefel,  
Fäustlinge in Wolle und Leinen,  
Salband-Schuhe und Stiefel in jeder Größe.

Sämtliche Artikel sind in großer Auswahl und vom billigsten bis zum feinsten Genre in moderner und solider Arbeit am Lager.

33.

## Friedrich Marfels.

### Weihnachts-Ausverkauf

meines großen Lagers

fertiger

### Herren- und Knaben-Kleider

zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

|  |                    |
|--|--------------------|
| Winter-Paletots in allen Arten Stoffen | von M 14-40,       |
| Havelocks und Hohenzollern-Mäntel      | " " 25-30,         |
| Schlarfröcke                           | " " 15-25,         |
| Duckstin-Herren-Anzüge                 | " " 14-30,         |
| Kammgarn- " "                          | " " 22-40,         |
| Schwarze " "                           | " " 30-40,         |
| Toppen und Saccos                      | " " 6-18,          |
| Duckstin-Hosen und Westen              | " " 9-20,          |
| Duckstin- und Tuchhosen                | " " 4-16,          |
| Kinder-, Knaben- und Jünglings-Anzüge  | " " 3-27,          |
| Knaben-Paletots und Kaiser-mäntel      | " " 6-24,          |
| Arbeiterhosen                          | " " 2-9,           |
| Arbeiterjacken und Toppen              | " " 3-6,           |
| Westen                                 | von M 1.80 bis 5.- |

Kaiserstraße

123

Senden in Cattun, weiß, Baumwoll-Flanell für Herren, Damen, Mädchen und Knaben in allen Größen,  
Samburger Blousen für Metzger und Bäcker,  
Maler-Blousen, lange,  
Schriftseher-Blousen, lange,  
Goldschmied-  
Bierbrauer-, "Schlosser"- etc. Blousen in jeder Größe,  
Arbeitschürzen, blau u grün,  
Leibhosen für Kinder,  
Unterhosen für Herren, Damen, Mädchen und Knaben in allen Größen und Qualitäten,  
Galsbinden jeden Genres,  
Leinene Herren-Kragen und Manschetten,  
Gummi-Kragen und Manschetten,  
Universal- " " "  
Papier- " " "  
Manschetten-, Kragen- und Brust-Knöpfe.

**Reelle Bedienung.**

## Bilderbücher, Jugendschriften, Steinbaukasten

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse. 5.5.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag des H. v. M. Müller'schen Postbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.